

Praktikumsvertrag

- Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis
- Berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest
- Verkürzte berufliche Grundbildung
- andere

* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

Vertragsnummer *

Praktikumsbetriebsnummer(n)* / /

SOG-Anbieter-Nummer*

Nachgenannte Parteien treffen folgende Vereinbarungen

1. Praktikumsbetrieb

Firma	Tel.-Nr.
Strasse	E-Mail
PLZ/Ort	

2. Lernende Person

Name	Vorname	Geb.-Datum
Strasse		Muttersprache: <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> f <input type="checkbox"/> i <input type="checkbox"/> rät. <input type="checkbox"/> andere
PLZ/Ort		Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
Tel.-Nr.	E-Mail	AHV-Nr.
Heimatort	Kanton	Ausländerausweis: <input type="checkbox"/> Niederlassung C <input type="checkbox"/> anderer Status*

* Zwingend angeben
 (Setzt ein entsprechendes Gesuch bei der Fremdenpolizei bzw. beim Amt für Migration voraus.)

3. Gesetzliche Vertretung (Vater und/oder Mutter oder Vormundschaftsbehörde)

Name	Vorname	
Strasse		Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
PLZ/Ort		Tel.-Nr.
Name	Vorname	
Strasse		Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
PLZ/Ort		Tel.-Nr.

4. Berufsbezeichnung, Praktikumsdauer, Probezeit, gesamte Bildungsduer, Bildungsende, QV-Termin

Berufsbezeichnung/Profil			
Fachrichtung/Branche			
Praktikumsdauer: (Tag/Monat/Jahr) vom	bis und mit	QV-Termin:	Dauer der Probezeit: Monate
Gesamte Bildungsduer: (Tag/Monat/Jahr) vom	bis und mit	Falls während des Praktikums schulischer Unterricht stattfindet, Umfang in % angeben.	

5. Angaben zum Praktikumsbetrieb

Verantwortliche Berufsbildnerin/verantwortlicher Berufsbildner (evtl. weitere verantwortliche Personen siehe Ziffer 12)			
Name	Vorname		
Beruf	Geb.-Datum		
<input type="checkbox"/> Anzahl Fachleute im Betrieb, die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.	<input type="checkbox"/> Total Stellenprozente aller Fachleute im Betrieb, die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.		

Ausbildungsort (wenn mit Adresse des Praktikumsbetriebs nicht identisch)

Institution	Tel.-Nr.
Strasse	E-Mail
PLZ/Ort	

Kontaktperson

Name	Vorname
Funktion	
Ziel Berufsmaturität: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Name		Vorname	
Praktikumsbetrieb			
7. Entschädigung			
Bruttolohn Fr. pro <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> Woche <input type="checkbox"/> Stunde			
Zulagen Anteil 13. Monatslohn: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Abzüge vom Bruttolohn ausser den gesetzlichen Sozialabzügen siehe Ziffern 11 und 12)			
8. Arbeitszeit			
Einschliesslich der schulischen Bildung beträgt die Arbeitszeit Stunden pro Woche: Arbeitstage pro Woche:			
Bezuglich Tages-Höchstarbeitszeit, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie allfälliger Überzeit sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere das Arbeitsgesetz mit den dazugehörenden Verordnungen.			
Besondere Regelung			
9. Ferien			
Ferienanspruch während des Praktikums in Wochen []			
10. Berufsnotwendige Beschaffungen			
Die lernende Person benötigt die folgenden persönlichen Werkzeuge, Berufskleider usw. []			
Die Beschaffungskosten übernimmt <input type="checkbox"/> Praktikumsbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person / gesetzliche Vertretung Die Reinigung der Berufskleider übernimmt <input type="checkbox"/> Praktikumsbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person / gesetzliche Vertretung			
11. Versicherungen			
Unfallversicherung Die lernende Person ist gemäss Unfallversicherung (UVG) obligatorisch versichert. Die Prämien für die Berufsunfallversicherung übernimmt der Praktikumsbetrieb.			
Die Prämien für die Nichtberufsunfallversicherung übernimmt % Praktikumsbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person / gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> Krankentaggeldversicherung vereinbart <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein % Praktikumsbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person / gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> Wenn ja: Die Prämien übernimmt % Praktikumsbetrieb <input type="checkbox"/> Lernende Person / gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> (Der Praktikumsbetrieb muss mindestens 50 % der Prämien übernehmen.)			
12. Beilagen zum Praktikumsvertrag und weitere besondere Regelungen			
[]			
13. Änderungen der Praktikumsdauer oder Auflösung des Praktikumsvertrags			
Jede Änderung im genehmigten Praktikumsvertrags bedarf einer erneuten Genehmigung durch die kantonale Behörde. Bei der vorzeitigen Auflösung des Praktikumsvertrags gelten die bundesgesetzlichen Vorschriften. Die Zusammenarbeit zwischen dem SOG-Anbieter und dem Praktikumsbetrieb wird gemäss Art. 15 BBV durch einen separaten Vertrag geregelt.			
14. Unterschriften			
Dieser Vertrag ist in []		Exemplare ausgefertigt worden.	
Praktikumsbetrieb []		Ort [] Lernende Person []	
Anbieter der schulisch organisierten Grundbildung []		Datum [] Gesetzliche Vertretung []	
15. Genehmigung			
Dieser Vertrag muss von der kantonalen Behörde dann genehmigt werden, wenn das Praktikum länger als 6 Monate dauert. Ort, Datum, Stempel []			